



Blätter aus dem Dorfmuseum 05 / 2021

Wolfgang Zeiler

Aus dem 1870er-Krieg mitgebracht

Wie eine kleine Kupfermünze nach Frei-Laubersheim kam

In den 1980iger Jahren wurde im Wohnhaus des Anwesens Zeiler, Kirchenpforte 4, das alte innenseitige Fensterbrett ersetzt. Beim Herausnehmen fand man unter dem Brett einige Kleinteile, wie Nadeln und Holzkügelchen, aber auch eine Münze. Die kleinen Gegenstände waren offenbar durch einen Riss, der im Fensterbrett in den vergangenen Jahrzehnten entstanden war, gefallen oder vielleicht auch von Kinderhand hineingesteckt worden.



Bei der Münze handelt es sich um ein französisches Fünf Cent Stück aus dem Jahr 1863. Die Vorderseite zeigt das Bild Napoleons III., mit der Umschrift „NAPOLEON III EMPEREUR“ (Napoleon III. Kaiser). Auf der Rückseite sieht man das Bild eines Adlers mit der Umschrift „EMPIRE FRANCAIS CINQ CENTIMES“ (Französisches Reich fünf Centimes).

Es ist anzunehmen, dass diese Münze von einem Bewohner des Hauses mitgebracht wurde, der aus dem deutsch-französischen Krieg 1870/71 heimgekehrt ist. Denn Frei-Laubersheim gehörte damals zum Großherzogtum Hessen-Darmstadt, das unter der Führung Preußens an diesem Krieg teilnahm.

Dorfmuseum Frei-Laubersheim. Fensterausstellung Mai 2021.

Weitere Blätter aus dem Dorfmuseum: www.dorfmuseum-frei-laubersheim.de.

V.i.S.d.P.

Vorstand Dorfmuuseumverein Frei-Laubersheim e.V.
Kirchenpforte 4.55546 Frei-Laubersheim